

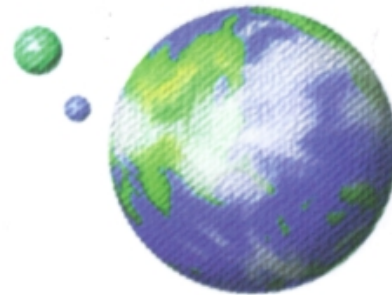


Guten Tag,
mein Name ist FinFin.
Ich bin ein Delphin, der auf dem
weit entfernten Planeten Teo wohnt.
Ich mag die Lemo-Früchte und
die Tsubu-Nüsse.
Aber kleine Fische esse ich auch.
Ich kann durch die Luft fliegen.
Man erkennt uns daran,
dass wir uns drehen und
wie Akrobaten fliegen.
Wir sprechen statt mit Worten
mit Gesten und mit der Art,
wie wir durch die Luft fliegen.
Aber wir sind auch gut im Singen.
Daher höre unbedingt meine Lieder.

TEO Bilderbuch - 1

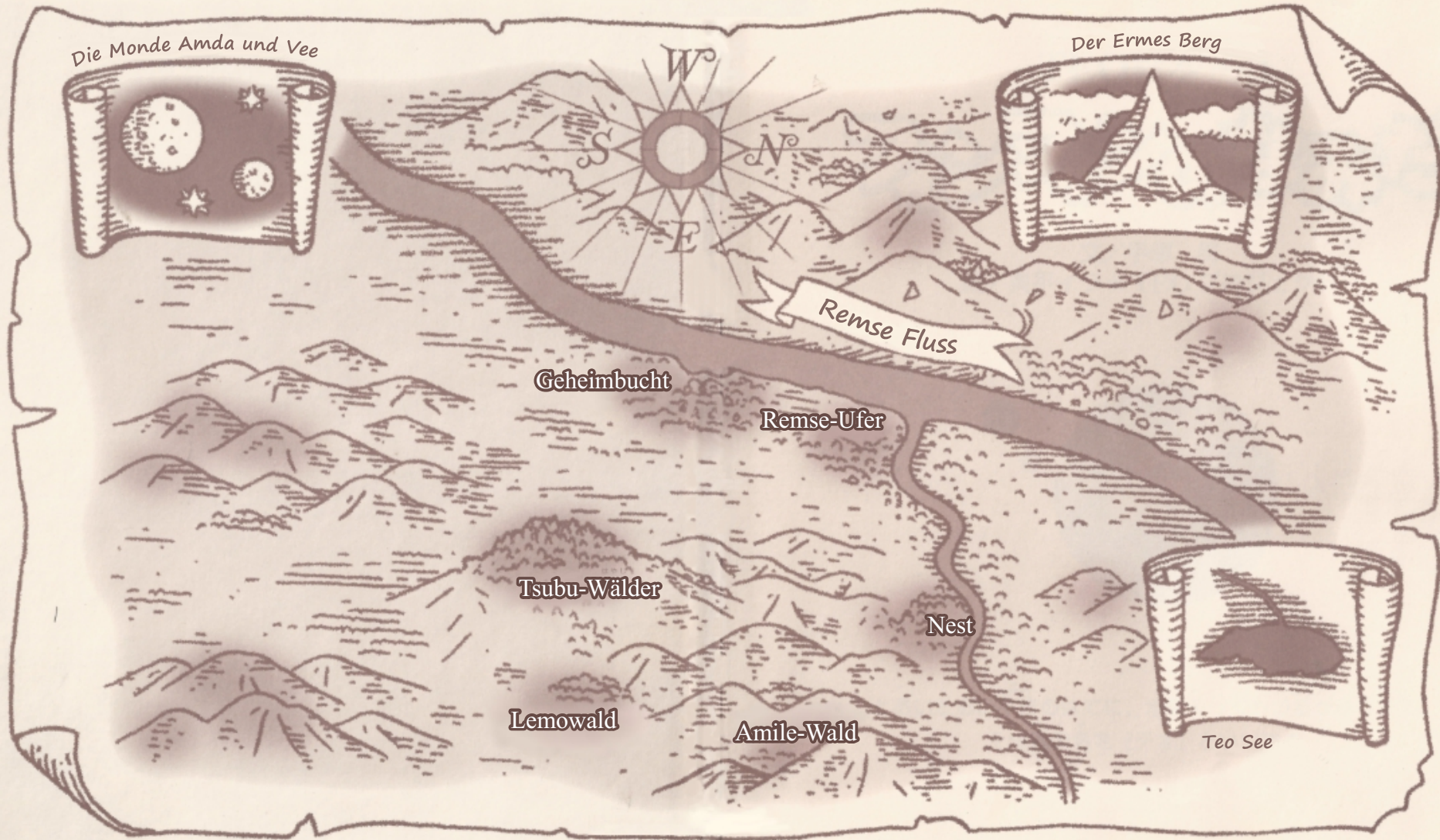
FinFin's Tränen

Texte von Macoto Tezka
Bilder von Yla Okudaira & TEO-Projekt



**Irgendwo da draußen, in den unendlichen Weiten des Weltalls,
existiert ein Planet exakt wie unsere Erde.
Dieser Planet wird TEO genannt.**

Deutsche Variante und Bildüberarbeitung vom FinFin-Archiv-Team. www.finfin-archiv.de
Wir danken hier den Leuten aus dem japanischen Forum <http://www.japanisch-netzwerk.de> für das Übersetzen.



Karte von Perna



Im Wald von Perna ist heute wieder schönes Wetter.

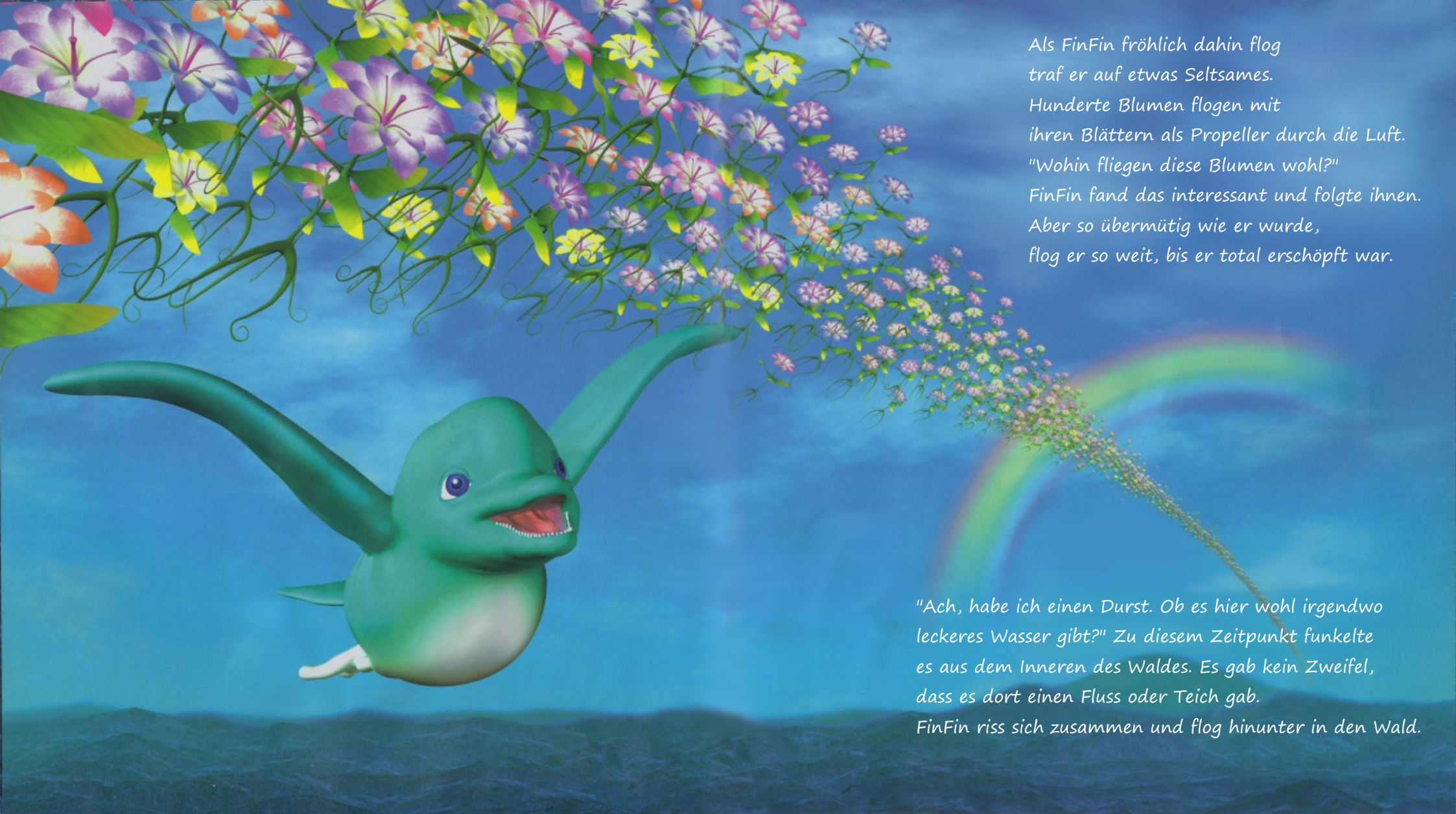
Oh! Da oben am Himmel fliegt etwas.

"Ich bin FinFin. Ich bin ein fliegender Delphin!"

Ganz genau, hier auf Teo fliegen Delphine.

Es scheint so, als wäre FinFin ganz schön vergnügt.

"Aber natürlich. Heute ist schließlich mein Geburtstag."



Als FinFin fröhlich dahin flog
traf er auf etwas Seltsames.
Hunderte Blumen flogen mit
ihren Blättern als Propeller durch die Luft.
"Wohin fliegen diese Blumen wohl?"
FinFin fand das interessant und folgte ihnen.
Aber so übermütig wie er wurde,
flog er so weit, bis er total erschöpft war.

"Ach, habe ich einen Durst. Ob es hier wohl irgendwo
leckeres Wasser gibt?" Zu diesem Zeitpunkt funkelte
es aus dem Inneren des Waldes. Es gab kein Zweifel,
dass es dort einen Fluss oder Teich gab.
FinFin riss sich zusammen und flog hinunter in den Wald.

Es war eine kleine Bucht.

FinFin näherte sich ihr und trank das dortige Wasser hastig.

"Ah, wie lecker das kalte Wasser schmeckt."

Danach sprang FinFin ins Wasser und schwamm gemütlich herum.

Während FinFin das tat,

schwamm ein glänzender Gegenstand in seine Richtung.

"Huch, dieser Stein schwimmt auf dem Wasser.

So sauber und auch noch durchsichtig. Was für ein seltsamer Stein."

Für FinFin, der seltsame Dinge liebte,

war das ein perfektes Geburtstagsgeschenk.

"So etwas seltsames muss ich den anderen auch zeigen!"

Nachdem FinFin den Stein in seinen Mund nahm,

flog er voller Energie los.





Weil der Stein sehr kalt war, wurde FinFin's Mund auch immer kälter.
Aber weil FinFin den Stein seinen Freunden schnell zeigen wollte,
gab er alles und flog weiter.
Schließlich fand FinFin auf einem Hügel seine Freunde Papiro und Popiro.

"Hey, FinFin, Hallo."

"Hallo. Ich möchte euch etwas seltsames zeigen.
Es ist ein auf dem Wasser schwimmender Stein!"

"Wow, das ist selten. Also wo ist der Stein?"

Aber der mitgebrachte Stein war verschwunden.

FinFin erschrak und blickte suchend um sich.

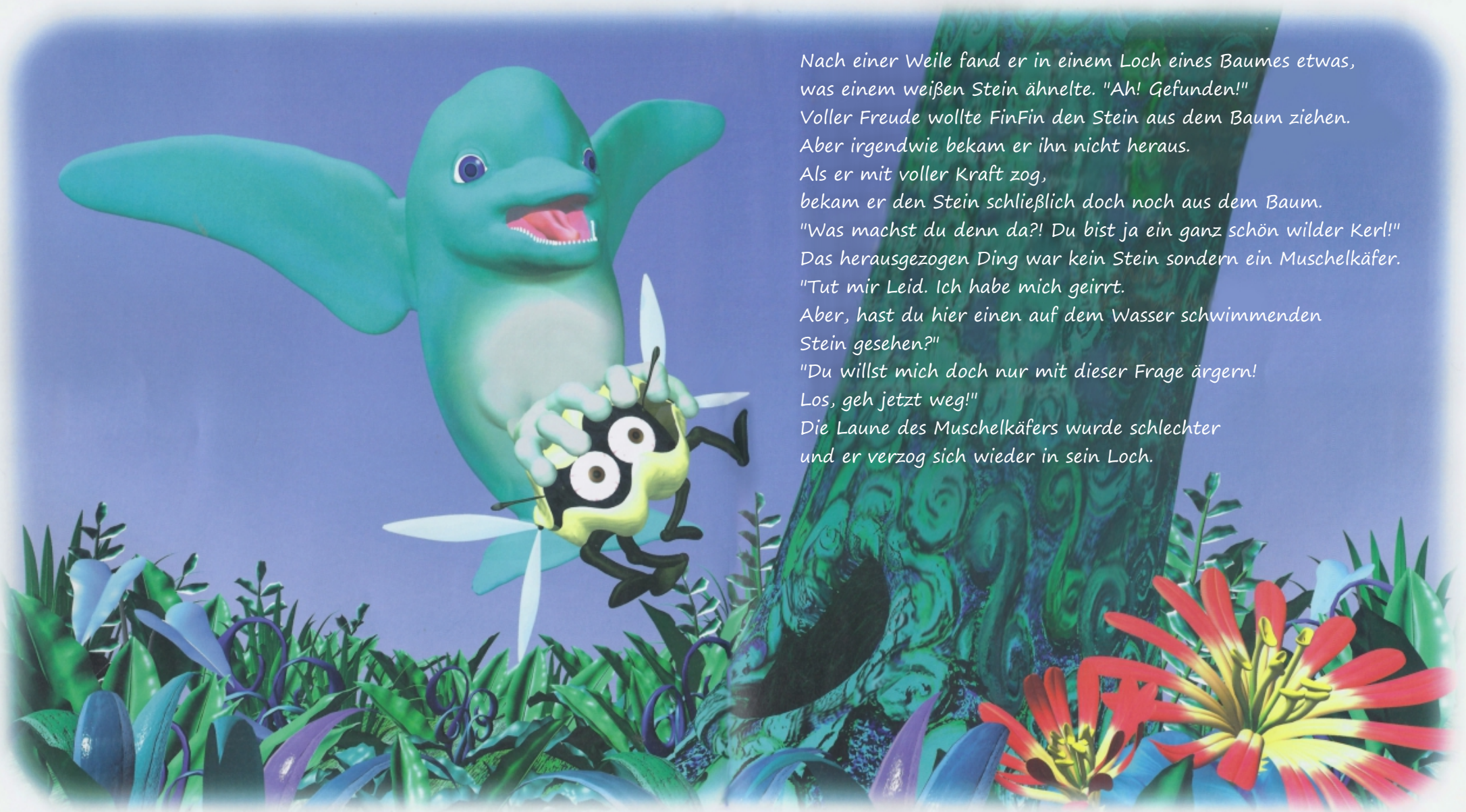
"Du bist zu unaufmerksam und hast ihn sicher
deswegen irgendwo verloren." sagte Papiro und lachte.

FinFin war frustriert und ging wieder
auf die Suche nach dem geheimnisvollen Stein.



„Wo ist der Stein bloß hingefallen?“
FinFin suchte den Wald zwar ab,
konnte den Stein aber nirgends finden.
Als er die Tiere im Wald traf, fragte er sie.
"Habt ihr in dieser Gegend einen auf dem Wasser schwimmenden,
durchsichtigen Stein gesehen?"
"Einen auf dem Wasser schwimmenden Stein?
Du sagst ja komische Sachen."





Nach einer Weile fand er in einem Loch eines Baumes etwas, was einem weißen Stein ähnelte. "Ah! Gefunden!"
Voller Freude wollte FinFin den Stein aus dem Baum ziehen. Aber irgendwie bekam er ihn nicht heraus.
Als er mit voller Kraft zog, bekam er den Stein schließlich doch noch aus dem Baum.
"Was machst du denn da?! Du bist ja ein ganz schön wilder Kerl!"
Das herausgezogene Ding war kein Stein sondern ein Muschelkäfer.
"Tut mir Leid. Ich habe mich geirrt.
Aber, hast du hier einen auf dem Wasser schwimmenden Stein gesehen?"
"Du willst mich doch nur mit dieser Frage ärgern! Los, geh jetzt weg!"
Die Laune des Muschelkäfers wurde schlechter und er verzog sich wieder in sein Loch.



"Wo ist bloß dieser Stein hin..."

Als FinFin schon völlig ratlos war, begegnete er einem Pfefferfisch.

*Ein Pfefferfisch war ein Fisch mit Beinen,
der die Gewässer zu Fuß erreichen konnte.*

*"Ach genau! Wenn ich am Ufer entlang laufe,
könnte ich eventuell wieder einem Stein begegnen."*

dachte FinFin und folgte dem Pfefferfisch auf Schritt und Tritt.

Der Pfefferfisch rannte immer weiter in den Wald hinein.

Und letztendlich kamen beide an der geheimen Bucht an.



Als FinFin ein kleines Loch fand, legte er sich darin auf die Lauer.
Die Luft wurde allmählich kühler und kühler.
Im Wald von Perna wuchsen Bäume und Gräser das ganze Jahr über so,
wie sie normalerweise im Sommer wachsen würden.
Es war ein sehr warmer Ort. Aber heute war es ungewöhnlich kalt.
"Es sind zwar viele seltsame Dinge passiert,
aber Kälte mag ich gar nicht."
FinFin zitterte während er wartete.
Plötzlich kam aus der Richtung des
Flusses ein Stein angeschwommen.
"Endlich habe ich ihn gefunden.
Mein Stein!"





FinFin nahm den Stein schnell in den Mund und flog los.
"Damit der Stein nicht nochmal herausfällt,
öffne ich auf gar keinen Fall meinen Mund."
dachte FinFin und schloss seinen Mund ganz fest.
Auf seinem Rückweg wurde er von seinem Bekannten
Hawachi angesprochen. "Hey, FinFin. Wohin fliegst du?"
Aber FinFin konnte wegen dem Stein in seinem Mund
nicht antworten. "Komisch. Er antwortet mir nicht einmal.
FinFin ist ein ganz schön kaltherziger Kerl!"
Eingeschnappt schaute Hawachi ihm nach,
während FinFin weiterflog.



"Also, das hier ist der Stein!" Als FinFin den Mund öffnete, war der Stein schon wieder nicht da.

"Das ist seltsam. Obwohl ich ihn definitiv hier reingetan habe!"

"Das hast du bestimmt nur geträumt."

sagte Papiro und lachte schon wieder.

"Oder er will uns einen Streich spielen."

sagte Popiro und schaute FinFin ohne zu lachen scharf an.

Dann kamen alle anderen Tiere aus dem Wald dazu.

"FinFin macht wilde Sachen und verfolgt einen heimlich."

"Er antwortet einem auch gar nicht mehr, wenn man ihn begrüßt. Was für ein gemeiner Kerl!"

Alle Tiere redeten durcheinander und erzählten ihre Beschwerden über FinFin.

"Hey, das ist doch nur, weil ich euch einen seltenen Stein zeigen wollte!" FinFin versuchte sich mit allen Mitteln zu erklären, aber niemand glaubte ihm.

"Solch einen Stein gibt es in Wirklichkeit nicht. FinFin ist ein Lügner!"

Dann beendeten alle Tiere die Freundschaft mit FinFin.



FinFin war traurig, weil er nun alleine war.

"Obwohl heute mein Geburtstag ist..."

Dann fing FinFin an zu weinen.





Als er weinte, passierte wieder etwas seltsames.
Vom Himmel fielen plötzliche viele kleine weiße Tropfen.
"FinFin's Tränen fallen vom Himmel."
sagten die Anderen und erschrakten.





*Es war Schnee. Weil der Wald Perna
bisher so warm war, kannten sie
keinen Schnee. Und im Fluss schwammen
auf einmal viele der seltsamen Steine.
Die Steine waren Eisbrocken, die aus dem
nördlichen Land herrangespült wurden.*



"FinFin, es tut uns Leid."
Alle entschuldigden sich bei
FinFin und glaubten ihm nun.
Dann versammelten sich alle
zur Versöhnung.
Sie feierten FinFin's
Geburtstag mit einem großen
Kuchen aus Schnee.

Von diesem Zeitpunkt an
wurde Schnee als
"FinFin's Tränen" bezeichnet.
Außerdem wurde FinFin's
Geburtstag von nun an
jedes Jahr von allen mit
einem großen Fest gefeiert.

Auf der Erde bezeichnete man
diesen Tag als "Weihnachten".

TEO-Bilderbuch

FinFin's Tränen

Erste Druckausgabe 10. Dezember 1996



Text Macoto Tezka

Bilder Yla Okudaira + TEO-Projekt

Einband Yla Okudaira + 千木幸一

Herausgeber ... 田部井満勇

Verlag Shōgakukan K.K.

Postleitzahl 101-01, Präfektur Tokio

Bezirk Chiyoda, Hitotsubashi 2-3-1

Telefon: Redaktion 03-3230-5427

Produktion 03-3230-5333

Verkauf 03-3230-5739

[Kontonummer für Post-]Überweisungen 00180-1-200

Druck Toppan Insatsu K.K.

Leitung 黒田由美 (TEO-Projekt)

Redaktion 桑原勝明

© 1996 Macoto Tezka, Yla Okudaira

© 1995, 1996 FUJITSU LIMITED

Printed in Japan

ISBN4-09-727241-1

Wir weisen darauf hin, dass diese
Übersetzung ein Fan-Projekt war
und nur für den Privatgebrauch ist!

Eine Neuveröffentlichung oder
Nachdruck ist ohne
Genehmigung nicht gestattet.

Es sei denn,
es ist gesetzlich zulässig
und die Rechte des Autors
und Herausgebers werden
dabei nicht verletzt.

Deutsche Variante und
Bildüberarbeitung vom
FinFin-Archiv-Team.
www.finfin-archiv.de

Wir danken hier nochmal
den Leuten aus dem
japanischen Forum
<http://www.japanisch-netzwerk.de>
für das Übersetzen.

01.06.2015